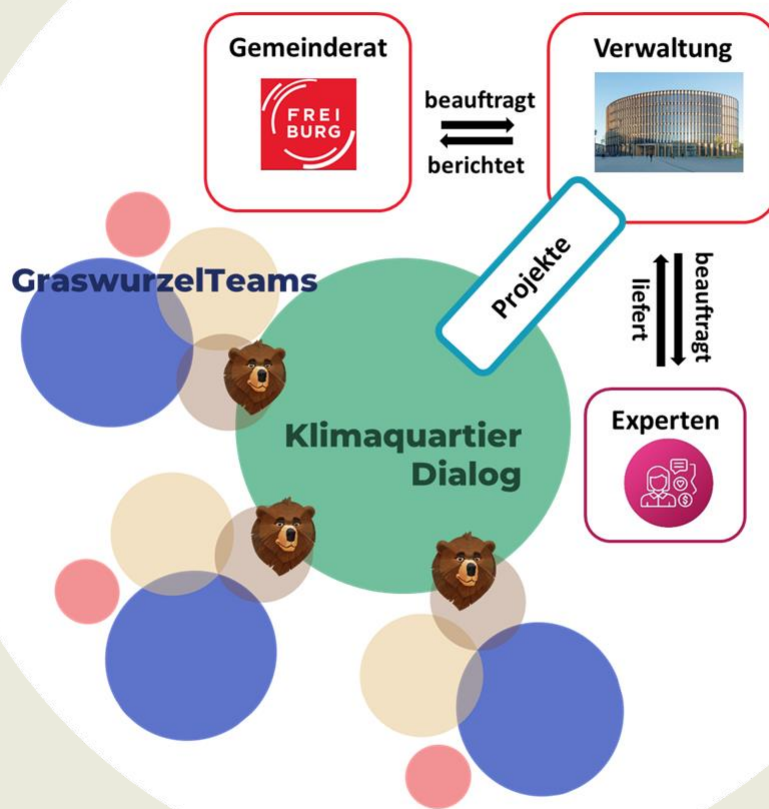


# Klimaquartier Dialog

## Klimaschutz als Graswurzelbewegung Beschreibung der Organisation



## Inhaltsverzeichnis

1. Ausgangslage .....	3
2. Konzeptes „Klimaschutz als Graswurzelbewegung“ .....	5
2.1. Zielsetzung .....	5
2.2. Organisationsgrundsätze des Konzeptes „Klimaschutz als Graswurzelbewegung“ .....	5
2.3. KlimaquartierDialog.....	6
Zweck.....	6
Auftrag.....	6
Organisation .....	6
3. Impressum:.....	8

Anmerkung: Zur besseren Lesbarkeit wurde auf gendergerechte Formulierung verzichtet.  
Auch bei fehlender Nennung sind trotzdem, jeweils beide Geschlechter gemeint.

# 1. Ausgangslage

Im Oktober 2022 beschloss der Gemeinderat der Stadt Freiburg den Zeitpunkt für das Erreichen der Klimaneutralität auf das Jahr 2025 vorzuziehen.

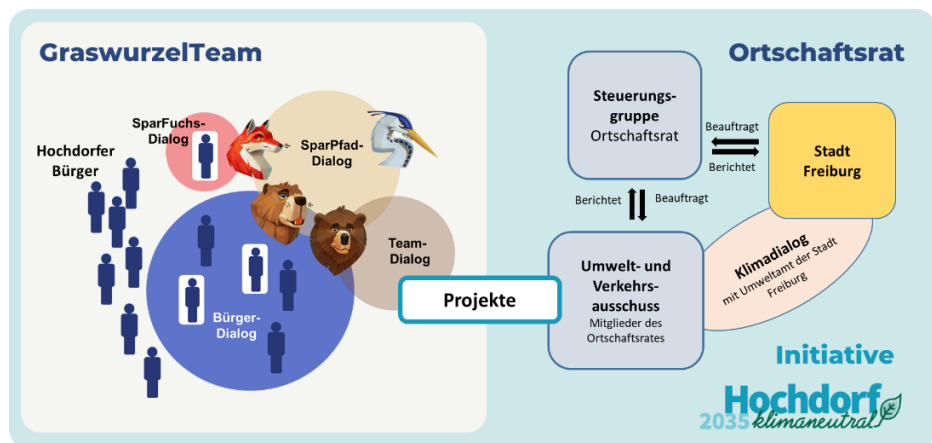


Am 3. November 2022 trafen sich auf Initiative eines Hochdorfer Bürgers, organisiert vom damaligen Ortsvorsteher, ca. 100 Bürgerinnen und Bürger zu einer Versammlung zum Thema Wärmewende. Die drängenden Fragen der Teilnehmer an die eingeladenen Experten blieben weitgehend unbeantwortet.

Eine Umfrage unter den Teilnehmern ergab, dass ca. 70 % von Ihnen, ein koordiniertes Vorgehen in Hochdorf im Handlungsfeld „klimaneutrale Gebäude“ wünschten.

Daraufhin erarbeiteten der Initiator der Veranstaltung und der Ortsvorsteher eine Beschlussvorlage für den Ortschaftsrat Hochdorf.

Im Januar 2023 stimmte der Ortschaftsrat der Gemeinde Hochdorf einstimmig der Beschlussvorlage zur Einrichtung der Initiative Hochdorf 2035 klimaneutral zu.



Seit diesem Datum arbeiten Hochdorfer Bürgerinnen und Bürger zusammen mit dem Ortschaftsrat an gemeinsam abgestimmten Projekten.

Seit September 2025 ist die Initiative Hochdorf 2035 klimaneutral mit anderen Bürgerinitiativen Mitglied im Projekt „Klimaquartier Zähringen“ der Stadt Freiburg.

Da das in der Grafik in der Mitte dieser Seite skizzierte Organisationskonzept sich im Stadtteil Hochdorf seit Jahren bewährt, haben wir mit dieser Unterlage das vorliegende Organisationskonzept auf das Gebiet der gesamten Stadt Freiburg abgebildet.

Dieses Konzept richtet sich an:

- Im Bereich Klimaschutz engagierte Bürger der Stadt Freiburg.
- Mitglieder des Gemeinderates der Stadt Freiburg.
- Entscheidungsträger in der Verwaltung der Stadt Freiburg.
- Im Rahmen des Projektes „Klimaquartier Zähringen“ tätige Berater.



Die Unterlage „Initiative Hochdorf 2035 klimaneutral“ beschreibt die Organisationsstruktur mit Grundsätzen, Organisationselementen, im Zusammenspiel mit dem Vorgehensmodell, wie sie im Rahmen des Konzeptes „Klimaschutz als Graswurzelbewegung“ seit dem Jahr 2023 von der Initiative Hochdorf 2035 klimaneutral in der Gemeinde Hochdorf umgesetzt wird.

Sie erhalten die Unterlage über die Initiative Hochdorf 2035 klimaneutral.

**E-Mail: [post@hochdorf2035klimaneutral.de](mailto:post@hochdorf2035klimaneutral.de)**

**Wir empfehlen die Lektüre dieser Unterlage, um die konzeptionellen Elemente des "Klimaschutz als Graswurzelbewegung" kennenzulernen und unsere Weiterentwicklung zu verstehen und einordnen zu können.**

**Das Konzept soll ein Denkanstoß sein, um dem Konzept des Klimaquartiers eine Weiterführung in Richtung auf Bürgerzentrierung und Bedarfsorientierung zu ermöglichen, gleichzeitig den Dialog mit allen Akteuren im Feld Klimaneutralität zu stimulieren.**

## **2. Konzeptes „Klimaschutz als Graswurzelbewegung“**

### **2.1. Zielsetzung**

- Die Bürgerinnen und Bürger erhalten Unterstützung bei der Umsetzung von Maßnahmen im Rahmen des Klimaschutzes gemäß ihrer individuellen Bedürfnisse und Wünsche.
- Die Mit- und Umwelt wird durch den Transformationsprozess nicht beeinträchtigt.
- Die Bürgerinnen und Bürger bewältigen den Transformationsprozess u.a. der Energie-, Wärme- und Mobilitätswende mit minimalem finanziellem und persönlichem Einsatz, angstfrei und ohne Einengung ihrer persönlichen Freiheit und Privatsphäre.
- Die Bürger haben die Möglichkeit den Transformationsprozess eigenverantwortlich zu gestalten und zu steuern.
- Das Initiative fördert der Zusammenhalt in der Bürgerschaft.
- Entscheidungsträger erkennen und verstehen die Einflussfaktoren und deren Zusammenwirken bei der Gestaltung des Transformationsprozesses.

### **2.2. Organisationsgrundsätze des Konzeptes „Klimaschutz als Graswurzelbewegung“**

- Der KlimaquartierDialog bedient gezielt den individuellen Bedarf und die individuellen Wünsche der einzelnen Bürgerin und des einzelnen Bürgers in Freiburg.
- Die Einhaltung dieses Grundsatzes bedarf der regelmäßige Durchführung und zeitnahe Auswertung von Befragungen.
- Der KlimaquartierDialog beschränkt sich auf die Bürgerschaft der Stadt Freiburg.
- Der KlimaquartierDialog gründet auf ehrenamtlicher Mitarbeit und Kooperation der Beteiligten.
- Der KlimaquartierDialog bringt Menschen in Kontakt und baut auf Dialog und Konsens.
- Die Arbeit des KlimaquartierDialogs richtet sich auf Erkennen und Verstehen der Einflussfaktoren und deren Zusammenwirken beim anstehenden Transformationsprozess.
- Der KlimaquartierDialog nutzt als Energiequelle für die Transformation die natürliche Dynamik, die durch den Verfall aller Dinge gespeist wird.
- Der KlimaquartierDialog arbeitet prozessorientiert.
- Die Arbeit des KlimaquartierDialogs ist in prüfbarer Aufträgen und Projekten organisiert.
- Die planmäßige Umsetzung der Aufträge und Projekte wird systematisch geprüft.
- Jeder Prozess ist mit Elementen zur Inprozess- und Erfolgskontrolle ausgestattet, die als Selbstkontrolle von den Beteiligten eigenverantwortlich durchgeführt werden.

## 2.3. KlimaquartierDialog

### Zweck

Zweck des KlimaquartierDialogs ist es, in Freiburg mitzuhelfen, den Transformationsprozess im Bereich des Klimaschutzes bürgergerecht zu gestalten.

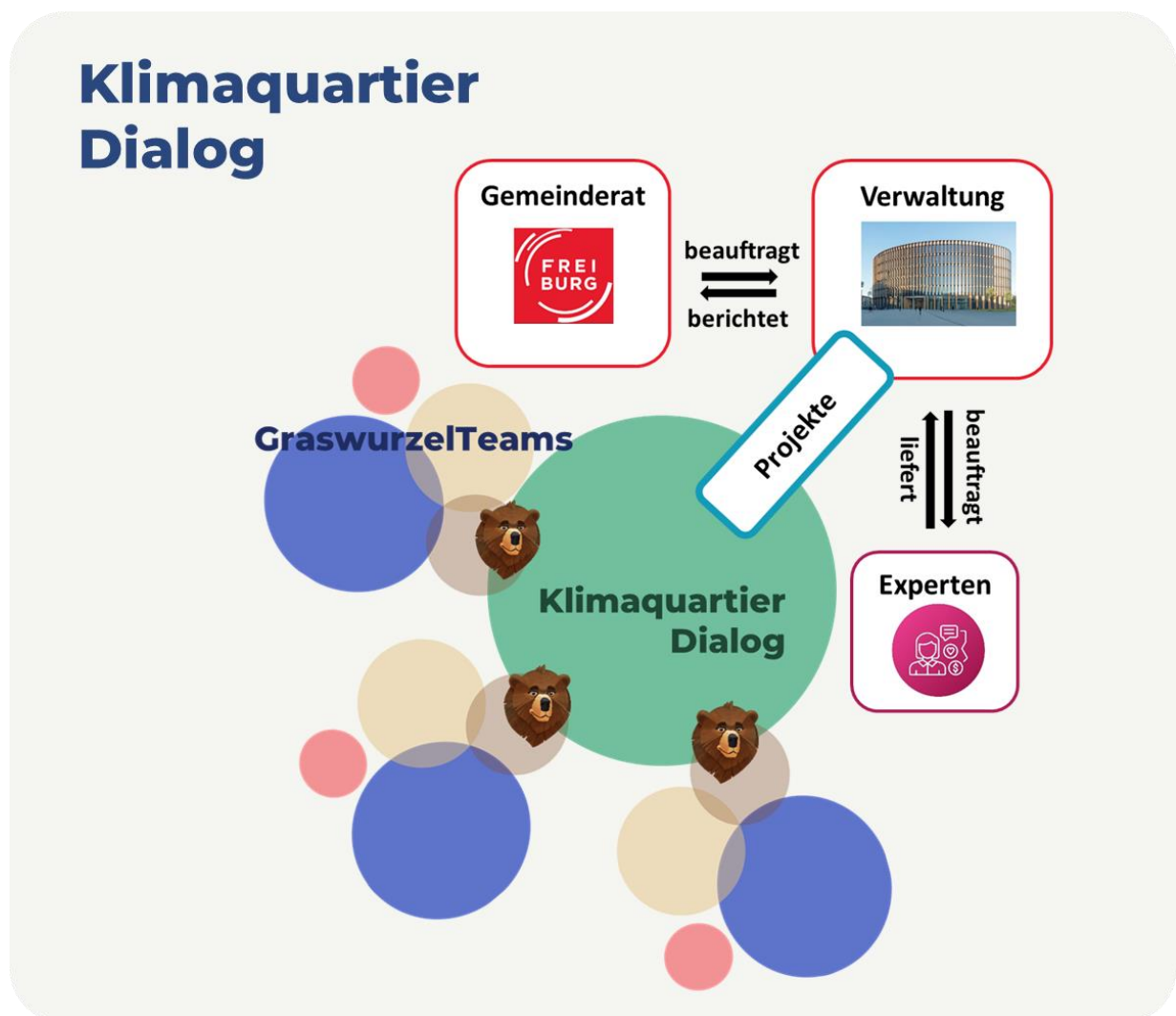
Der Gemeinderat nutzt die Bürgernähe der GraswurzelTeams in den Klimaquartieren, um eine an den individuellen Bedürfnissen der Freiburger Bürgerinnen und Bürgern ausgerichtete Klimapolitik umsetzen zu können und eine bürgernahe, von Interessen unabhängige Rückmeldung, über die Wirkungen der von der Verwaltung der Stadt Freiburg durchgeführten Maßnahmen zu erhalten.


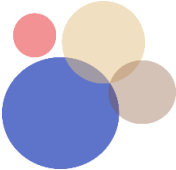



### Auftrag

Der KlimaquartierDialog ist ein offizielles Gremium der Stadt Freiburg. Das Gremium arbeitet im Auftrag des Gemeinderates der Stadt Freiburg.

Der Auftrag des Gemeinderates der Stadt Freiburg an den KlimaquartierDialog ist es, den Gemeinderat bei der Umsetzung einer an Bedarf und Wünschen der Freiburger Bürgerinnen und Bürgern ausgerichteten bürgernahen Klimapolitik zu unterstützen.

### Organisation



Element	Symbol	Beschreibung
<i>Klimaquartier-Dialog</i>		<p>Mitglieder des KlimaquartierDialogs sind die GraswurzelTeams der Klimaquartiere der Stadt Freiburg, Vertreter des Gemeinderates und der Verwaltung der Stadt.</p> <p>Die GraswurzelTeams werden von ihren jeweiligen TeamKoordinatoren im KlimaquartierDialog vertreten.</p> <p>Der KlimaquartierDialog wird von der Abteilung Klimaschutz der Verwaltung der Stadt Freiburg organisiert und moderiert.</p> <p>Im KlimaquartierDialog tauschen die TeamKoordinatoren der GraswurzelTeams der Klimaquartiere, sowie der Verwaltung der Stadt Freiburg ihre Erkenntnisse und Erfahrungen bei der Umsetzung der Routenpläne im Rahmen des Transformationsprozesses zur Klimaneutralität aus.</p> <p>Der KlimaquartierDialog berichtet an den Gemeinderat der Stadt Freiburg über Bedarf und Wünsche der Bürgerinnen und Bürger in den einzelnen Klimaquartieren und den Stand der Routenpläne in den einzelnen Handlungsfeldern.</p> <p>Der KlimaquartierDialog beantragt beim Gemeinderat Ressourcen für die Durchführung von Projekten, die dann nach Zustimmung durch den Gemeinderat von diesem bei der Verwaltung der Stadt Freiburg zur Umsetzung in den benannten Klimaquartieren beauftragt werden.</p>
<i>Graswurzel-Team</i>		<p>Das GraswurzelTeam erhebt im Klimaquartier systematisch Wünsche und Bedarf der Bürgerinnen und Bürger im Rahmen des Transformationsprozesses u.a. im Bereich Wärme-, Energie- und Mobilitätswende.</p> <p>Auf dieser Grundlage erarbeiten die Mitglieder des GraswurzelTeams konkrete Lösungsvorschläge für die Probleme der Bürgerinnen und Bürger.</p>
<i>Rolle: Team-Koordinator</i>		<p>TeamKoordinatoren sind ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger, die die Tätigkeiten des GraswurzelTeams im Klimaquartier koordinieren und den Fortschritt im Transformationsprozess beobachten.</p>
<i>Gemeinderat der Stadt Freiburg</i>		<p>Der Gemeinderat der Stadt Freiburg entscheidet über die Klimapolitik der Stadt und die daraus abgeleiteten Projekte und die Zuteilung der Ressourcen.</p>
<i>Verwaltung der Stadt Freiburg</i>		<p>Die Verwaltung organisiert gemäß dem Auftrag des Gemeinderates die Umsetzung der beauftragten Projekte aus dem KlimaquartierDialog.</p>

---

Experten



Die Verwaltung beauftragt im Rahmen der Organisation der benannten Projekte des KlimaquartierDialoges Experten mit der Lieferung von Dienstleistungen und/oder Produkten.

---

### **3. Impressum:**

Die Initiative „Hochdorf 2035 klimaneutral“ ist eine Initiative des Ortschaftsrats Hochdorf.

Die Unterlage, sowie dargestellte Unterlagen mit dem Logo der Initiative Hochdorf 2035 klimaneutral, wurden im Rahmen der Arbeit der Initiative des Ortschaftsrats Hochdorf erstellt.

Unterlagen und Bilder dürfen nur nach Rücksprache mit Initiative des Ortschaftsrats Hochdorf genutzt oder weitergegeben werden.

Die in der Unterlage genutzten Illustrationen sind Eigentum des Urhebers.

Unterlage erstellt von:  
Georg Häckh

Illustrationen erstellt von:  
Florian Häckh  
florian.haeckh@googlemail.com

Bei der Erstellung der vorliegenden Organisationsbeschreibung haben mitgewirkt:  
Günter Hammer  
Jochen Schach

Kontakt:  
Initiative Hochdorf 2035 klimaneutral  
[www.hochdorf2035klimaneutral.de](http://www.hochdorf2035klimaneutral.de)  
[post.hochdorf2035klimaneutral.de](mailto:post.hochdorf2035klimaneutral.de)

*Stand: 17. März 2026*

